

# Bozen Land Unterland/Überetsch

## Referentin Julia Fulterer zufrieden

UNTERINN. Julia Fulterer (im Bild), die Rittner Gemeindefachreferentin und Direktorstellvertreterin, sah sich auf der Baustelle um. „Der Bau schreitet zügig voran, wofür ich den Rittner Bau-firmen danke“, sagt Referentin Fulterer.



## Paul Rottensteiner hatte Idee

RITTEN (zö). Die Oberbozner Musikkapelle wartet im Sommer stets mit Konzerten an besonderen Orten auf. Die Idee dazu stammt von Alt-Obmann Paul Rottensteiner (im Bild).



**DONNERSTAG, 21.8.**  
Tag 22° Nacht 13°  
Ziemlich freundlich,  
zeitweise sonnig.

**FREITAG, 22.8.**  
Tag 21° Nacht 13°  
Wechselhaft: Sonne  
und Regenschauer.

**SAMSTAG, 23.8.**  
Tag 22° Nacht 12°  
Wechselhaft: Sonne  
und Regenschauer.

# Zwei neue Räume für die Schüler

**BAUARBEITEN:** Unterinner Grundschule bekommt zusätzliche Klassen – Bauarbeiten bis zum Schulbeginn abgeschlossen

UNTERINN (deb). Während Schüler und Lehrer ihre wohlverdienten Sommerferien genießen, wird im Schulhaus in Unterinn am Ritten fleißig gearbeitet. Zwei neue Klassenräume, die dringend gebraucht werden, sollen hier entstehen. Die Arbeiten befinden sich im Zeitplan und werden voraussichtlich bis zum Ende des Sommers abgeschlossen.



„Die Bevölkerung am Ritten steigt stetig an und auch die Zahl der Schulkinder wird immer größer“, sagt der Rittner Bürgermeister Paul Lintner (im Bild). Deshalb sei nun der Bau neuer Klassenräume im Gebäude der Grundschule nötig geworden.

Gleich nach Schulende wurde mit den Bauarbeiten begonnen. „Die neuen Räume entstehen



An der Unterinner Volksschule werden derzeit Umbauarbeiten durchgeführt.

ukn

dort, wo früher die Schulbibliothek untergebracht war“, erklärt Lintner. Die Bücherei sei des-

halb in das naheliegende Pfarrhaus ausgesiedelt worden, wo sie auch fleißig genutzt wird.

Neben der Errichtung der neuen Räume sind in der Unterinner Grundschule auch einige

weitere Restaurierungs- und Sanierungsarbeiten geplant. „Während das Dachgeschoss einen neuen Unterboden mit Bodenbelag erhält, wurden die Rollläden in den Klassenräumen erneuert. Außerdem stehen auch im Außenbereich einige Verbesserungsarbeiten an“, sagt Schulreferentin Julia Fulterer, die sich über den zügigen Fortgang der Arbeiten freut.

**Arbeiten kosten rund 150.000 Euro**

Wenn keine unvorhergesehenen Probleme auftreten, sollen die Arbeiten, die insgesamt 150.000 Euro kosten und zur Gänze von der Gemeinde bezahlt werden, pünktlich zum Schulbeginn abgeschlossen sein, sodass die Unterinner Grundschüler das restaurierte Gebäude problemlos wieder betreten können.

Zudem werden im kommenden Schuljahr auch die Kinder aus Signat zum ersten Mal in Unterinn die Schulbank drücken. Die dortige Zwergschule wurde im vergangenen Juni geschlossen.

© Alle Rechte vorbehalten



## Mit den Bäuerinnen lebt alter Brauch auf

SARNTHEIN (br). Besonders festlich wurde der Hochsunserfrauentag in Sarnthein begangen, galt es doch, das Patrozinium der Pfarre zu feiern. Auch die alte Tradition der Kräutersegnung lebt wieder auf – dank der Bäuerinnen, die nicht nur für sich schöne, bunte Sträuße mit Melisse, Schafgarbe oder Ringelblume gebunden haben. An die 500 kleine Kräuterbüschel brachten sie zum Gottesdienst mit, wo sie gesegnet und an die Kirchgänger verteilt wurden. Im obigen Bild (von links nach rechts) sind die Sarntheiner Bäuerinnen mit den schönen Blumensträußen zu sehen: Martina Locher, Ortsbäuerin Hildegard Messner und Rosa Aichner.

## „Getreide-Schober“ in St. Konstantin



ST. KONSTANTIN. Nicht Heu-Schober, sondern „Getreide-Schober“ (im Bild) waren auf dem Foto in den „Dolomiten“ vom Dienstag abgebildet. Das Heu wird nach den heurigen ergiebigen Regenfällen besser im modernen Siloballen gesammelt.

# Gelungene Premiere in Kurtinig

**THEATER:** Freilichtspiele Südtiroler Unterland führten „Glaube und Heimat“ auf



Nach der Premiere gab es für alle Darsteller einen Sonderapplaus.

rd

KURTINIG (rd). Der Montagabend war ein wichtiger Tag in der Geschichte der Freilichtspiele Südtiroler Unterland: Zum ersten Mal waren sie in Kurtinig zu Gast, wo auf dem malerischen St.-Martins-Platz vor der Pfarrkirche das Stück „Glaube und Heimat“ von Karl Schönherr aufgeführt wurde.

Die Premiere fand vor rund 300 Zuschauern statt, darunter viele Vertreter aus Wirtschaft, Kultur und Politik. Das Stück von Karl Schönherr, das an Tragik kaum zu überbieten ist, wur-

de frei von Roland Selva bearbeitet, der auch Regie führte.

Als Darsteller wirkten sehr viele Unterlandler Schauspieler mit. Aufwendig war die Organisation; viele Mitarbeiter wirkten vor und hinter den Kulissen mit.

Im Stück geht es um die Vertreibung der Protestanten aus den Habsburgerischen Ländern. Auch der alte Bauer Rott steht vor der folgenschweren Entscheidung, sich bedingungslos der Obrigkeit zu unterwerfen und zum Katholizismus zu konvertieren oder seine Heimat zu

verlassen. Das Stück wurde 1910 in Wien uraufgeführt. Es ist heute noch aktuell, da leider auf der Erde noch immer Völker vertrieben werden. Das Werk erinnert zudem stark an die Zeit um 1939, als in Südtirol das Drama der Option herrschte und die Bevölkerung in Dableiber und Optanten gespalten war. Die Freilichtspiele zeigen „Glaube und Heimat“ noch am 21., 22., 23., 25., 26. 28., 29. und 30. August sowie am 1., 2., 4. und 5. September jeweils um 21 Uhr.

© Alle Rechte vorbehalten

# Umzug leider verregnet

**KIRCHTAG:** Jagd und Fischerei als Thema gewählt

OBERBOZEN (zö). Wie berichtet, lud die Musikkapelle Oberbozen unter der Leitung von Kapellmeister Meinhard Windisch und Obmann Andreas Rottensteiner im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Konzerte an besonderen Orten“ zum heurigen Sommerkonzert mit dem Solisten Anton Klotzner nach Maria Himmelfahrt ein. Die Idee zur Konzertreihe „Besondere Konzerte an besonderen Orten“ stammt von Alt-Obmann Paul Rottensteiner. Am Konzertabend spielte das Wetter mit, während wenige Tage später der Umzug der Musikkapelle Oberbozen leider buchstäblich ins Wasser fiel.



Beim Umzug 2013 der Oberbozner Musikkapelle war sogar Kaiser Franz Josef vertreten. Das Motto lautete „Von Barock bis Rock.“ zö

sen“, sagt Obmann Andreas Rottensteiner (im Bild). Die beliebte Veranstaltung wird alljährlich einem bestimmten Thema gewidmet, damit Abwechslung gegeben ist. Die aufwendigen Vorbereitungen für den Umzug waren leider vergebens. Dies wurde vom gut besuchten Kirchtag wettgemacht.

© Alle Rechte vorbehalten



„Thema für den Umzug wäre heuer Jagd und Fischerei gewe-

**Ihr Fotograf für das Überetsch-Unterland**  
David Mottes

Mit **STOL OnTour** noch mehr Sichtbarkeit für Ihr Event. Jetzt neu auch auf **facebook** und in der STOL-App. Gefällt mir

**stol.it**  
Nachrichten vom Südtirol

**OnTour**  
garantiert Erfolg für Ihr Event!

Tel. 0471 925545 - www.stol.it/ot

**Lesen Sie am Donnerstag**

**PR-REPORTAGE**  
5. Südtiroler Milchfest auf der Fane Alm in Vals

**SONNTAGSFRÜHSTÜCK**  
Zu Gast ist der Bodypainter Johannes Stötter

**WANDERN**  
St. Gertraud/Ulten: Alplahnerseen und Seefeldspitze

Die „Dolomiten“ bringen mehr